

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

mit Hilfe der Herzschwäche-Symptom-Ampel können Sie den Verlauf Ihrer Erkrankung einschätzen und frühzeitig reagieren.

Auf der Innenseite dieses Faltblattes finden Sie eine Einordnungshilfe der Hauptsymptome wie z.B. Gewichtsveränderungen, Atemnot oder Wassereinlagerung. Die Ampel teilt Ihre Symptome in Abhängigkeit von der Schwere in drei Phasen ein:

grün = stabile Phase

gelb = erhöhte Aufmerksamkeit

rot = Reaktion erforderlich

Mit einer Herzschwäche-Symptom-Kontrolle übernehmen Sie im Alltag einen aktiven Beitrag zum Behandlungserfolg und dem Verlauf Ihrer Erkrankung.



Weitere Patienteninformationen finden Sie auf unserer Homepage und / oder der deutschen Herzstiftung <https://www.herzstiftung.de> und <https://www.heartfailurematters.org/de/>

Dieses Faltblatt dient nur der allgemeinen Information und ersetzt nicht das Arztgespräch. Es wurde in Anlehnung an die Herzschwäche-Symptom-Ampel des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder Trier entwickelt und wir danken für die Genehmigung.

Kontakt

Ihr Herzinsuffizienz-Team im Klinikum Darmstadt



Prof Dr. med. G. Werner
Klinikdirektor
Medizinische Klinik I



Dr. H. Moehlis
Leitender Oberarzt

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Med. Klinik I

CA Sekretariat Prof Dr. med. Gerald Werner:
Tel: 06151/107-6400 & Fax: 107-6496



Pflegeexperte APN

Andreas Dirksen
Tel: 06151 / 107-94 0648
andreas.dirksen@mail.klinikum-darmstadt.de

Klinikum Darmstadt
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Frankfurt und Mannheim/Heidelberg
Medizinische Klinik I,
Grafenstraße 9, 64283 Darmstadt

Herzschwäche- Symptom-Ampel

Alarmzeichen kennen und rechtzeitig reagieren





Stabile Phase

- Ihr Gewicht ist gleichbleibend
- Sie haben keine Luftnot
- Ihr Appetit ist normal
- Ihre Fußgelenke und Unterschenkel sind nicht geschwollen
- Sie können Ihren Alltag normal und aktiv bewältigen



Erhöhte Aufmerksamkeit

- Sie nehmen stetig an Gewicht zu
- Sie sind schneller als sonst außer Atem
- Sie schlafen schlecht
- Sie haben öfter trockenen Husten
- Sie haben weniger Appetit
- Ihre Fußgelenke und Unterschenkel sind etwas geschwollen
- Sie sind auch tagsüber sehr erschöpft und müde
- Sie verspüren manchmal Druck in der Brust



Reaktion erforderlich

- Sie haben mehr als 2 Kilogramm in 2 bis 3 Tagen zugenommen
- Sie haben selbst in Ruhe Probleme beim Atmen
- Sie benötigen nachts mehrere Kopfkissen, um aufrechter zu schlafen
- Sie müssen ständig husten
- Sie leiden unter Appetitlosigkeit oder Übelkeit
- Ihre Fußgelenke und Unterschenkel sind stark geschwollen
- Ihnen ist häufig schwindelig. Sie sind unsicher beim Gehen
- Sie fühlen sich schlapp und antriebslos
- Sie verspüren immer öfter Druck in der Brust

Machen Sie weiter so!

Nehmen Sie Ihre geplanten Kontrolltermine wahr, wiegen Sie sich täglich und messen täglich Ihren Blutdruck sowie Puls.

Seien Sie aufmerksam!

Passen Sie Ihre Wassermedikamente entsprechend der ärztlichen Vereinbarung selbstständig an.

Symptom-
verbesserung
**Sie nehmen
Gewicht ab**

Symptom-
verschlechterung
**Sie nehmen
Gewicht zu**

Reagieren Sie!

Holen Sie sich Hilfe!

Informieren Sie zeitnah Ihren behandelnden Arzt.